





- (14) Anlage zur
- (15) **EU-Baumusterprüfbescheinigung ZP/B004/20**
- (16) **16.1 Gegenstand und Typ**  
Anschlageinrichtung Typ B  
Typ: ABS-Lock® I und II

**16.2 Beschreibung**

Die Anschlageinrichtung Typ: ABS Lock® I ist ein abnehmbarer Einzelanschlagpunkt und dient in Verbindung mit der Gewindehülse, Typ ABS Lock® II zur Sicherung von zwei Personen gegen Absturz (Bild 1). Die Montage erfolgt in der Gewindehülse in Untergründen mit ausreichender Festigkeit. Die Anschlageinrichtung besteht aus einem abgesetzten Bolzen (Ø 12 mm und Ø 21,5 mm) aus korrosionsbeständigem Stahl, welcher an dem unteren Ende mit Kugeln versehen ist. An dem oberen Ende ist eine gelenkig verschraubte Öse angebracht, an der sich der Benutzer mit seiner mitgeführten persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz sichern kann. Bild 2 zeigt eine mögliche Variante der Gewindehülse, die bei einer Montage in Stahl Verwendung finden kann.

Die Ver- und Entriegelung des Bolzens erfolgt durch die Kugeln und einem entsprechenden Mechanismus, der durch Drücken eines innenliegenden federbelasteten Bolzens betätigt wird. Die Montage an dem Bauwerk erfolgt mittels einer zuvor montierten Gewindehülse, Typ: ABS Lock® II mit Außengewinde M22 aus korrosionsbeständigem Stahl (Bild 2). Die Hülse darf dabei mit einem Überstand von 30 mm, gemessen von der Oberkante der Hülse bis zur Oberfläche des Bauwerks, montiert werden. Die Mindesteinschraubtiefe der Gewindehülse beträgt 70 mm. Die Länge der Hülse kann 100 mm bis 1000 mm betragen.

Die Anschlageinrichtung ist für eine Belastung in alle Richtungen vorgesehen.



Bild 1: Anschlageinrichtung mit Gewindehülse



Bild 2: Variante der Gewindehülse



Bild 3: Montagebeispiel für Anschlageinrichtung, Typ: ABS Lock® I

- (17) **Bericht**

PB 19-196, 10.12.2019